

Die Oberbadische

Schliengen

Zustupf für soziale Projekte

Weiler Zeitung, 17.03.2016 - 23:59 Uhr



Die Spendenübergabe fand im Rahmen einer Feierstunde auf Schloss Bürgeln statt. Foto: Silke Hartenstein Foto: Weiler Zeitung

Der Lions Club Schliengen fördert in diesem Jahr sechs regionale Projekte zwischen Weil am Rhein und Schliengen mit insgesamt 3000 Euro. Von Silke Hartenstein Schliengen-Obereggenen. Wolfram Hartig, Vorsitzender des Fördervereins des Lions Clubs, übergab die symbolischen Schecks im Rahmen einer Feierstunde auf Schloss Bürgeln an die Vertreter der geförderten Vereine und Institutionen und an eine junge Weilerin. Seit 2011 fordert der Lions Club Schliengen jährlich zur Bewerbung um Fördermittel auf. Im ersten Jahr wurden 3000 Euro Fördermittel ausgeschüttet, 2015 waren es bereits 6000 Euro. „Jetzt ist man wieder bei 3000 Euro angekommen“, stellte Hartig fest, denn im laufenden Jahr solle ein Teil des Fördervereins-Budgets verschiedene Aktionen des Lions Clubs in der Flüchtlingshilfe abdecken. Um mit den verbleibenden 3000 Euro weiterhin eine breite Förderung zu gewährleisten, wurden diesmal weitere Projekte der Flüchtlingshilfe nicht in das Ausschreibungsverfahren einbezogen. Der Vorstand, so Hartig, habe eine Einzelförderung von je 500 Euro für jedes Projekt festgelegt, da bei diesem Betrag eine „Maßgeblichkeit“ für Vereine und Institutionen gegeben sei. Die Auswahl sei bei insgesamt 30 Anträgen schwer gefallen, doch nach intensiven Diskussionen einstimmig getroffen worden. Für den Weiler Arbeitskreis Tschernobylkinder habe man sich im Vorstand entschieden, da in Folge der Flüchtlingswelle die Not der durch Strahlung geschädigten Kinder in Weißrussland in den Hintergrund getreten sei. Erwirtschaftet wurden die Fördermittel durch die jährlichen Veranstaltungen des Fördervereins wie das Golfturnier, das Benefizkonzert in St. Leodegar, den Verkauf der Adventskalender und den Stand am Schliengener Weihnachtsmarkt.